

Mit dem Diesel im Winter nach Norwegen

Beitrag von „Meister Proper“ vom 5. Januar 2010 um 08:23

Hi Touareg-Freunde!

Ich fahre am Donnerstag mit meinem Dicken nach Norwegen (ca. 350 km nördlich von Oslo). Dort sind zur Zeit nächtens bis zu -35°C klirrender Frost. Nun meine Frage: Ich habe gehört, dass der in Schweden und Norwegen verkaufte Diesel-Kraftstoff sehr viel Frost-resistenter sein soll, als der in Deutschland erhältliche. Angeblich bis -40°C ohne Versulzungsgefahr. Ist das richtig oder 'ne Ente?

Besten Gruß
Meister Proper

Beitrag von „Meister Proper“ vom 5. Januar 2010 um 11:54

Danke, Antwort nicht mehr nötig. Laut Auskunft von Shell erfüllt skandinavisches Winterdiesel die Anforderungen an arktisches Klima

Gruß
M. Proper

Beitrag von „EzioS“ vom 5. Januar 2010 um 12:33

In dem Zusammenhang wärs wahrscheinlich interessanter, was VW zu dem Sprit sagt?! Nicht das am Ende irgendwelche hochtechnischen Spielereien im CR-Diesel die Grätsche machen.

Ansonsten Viel Spaß im Schnee!!!



Beitrag von „Meister Proper“ vom 16. Januar 2010 um 16:37

Hi Folks!

Bin mittlerweile zurück aus Norwegen. In der ersten Nacht hatten wir -41°C. Der Dicke stand während der gesamten Zeit in einem unbeheizten Holzschuppen, wo's vielleicht 3-4°C wärmer war. Verblüffend war, dass alles, aber auch wirklich alles am Auto funktioniert hat - sogar die elektrische Heckklappe! Ein paar Dinge muss man vor einer solchen winterlichen Nordland-Tour beachten: Kühlsystem auf die entsprechenden Temperaturen ausspindeln, Waschflüssigkeit für die Wisch-Wasch-Anlage mit -50°C Frostfestigkeit einfüllen und keinesfalls mit in Deutschland vollgetanktem Dieseltank einreisen. Am besten leerer Tank in Skandinavien und dann das bis -40°C taugliche, aber leider sauteure Diesel dort tanken. Schnee und Eis haben dem Dicken nicht imponiert. Fantastisch, wie er sich durch selbst 40 cm hohen Schnee bei bis zu 13% Steigung gewühlt hat. Fazit: Touareg unter winterlichen Extrem-Bedingungen geht sehr gut, wenn man sich ein bisschen vorbereitet.

Gruß
Meister Proper

Beitrag von „ak0303“ vom 16. Januar 2010 um 16:45

Na dann freuen wir uns ja schon auf die Bilder 🤔 😊

Beitrag von „No8ody“ vom 18. Januar 2010 um 20:25

Genau das wäre echt mal spitze ein paar bilder zu sehen? Hast du Standheizung? Weil wäre nämlich meine Frage ob er gut angesprungen ist 😊

Gruß

Beitrag von „Meister Proper“ vom 18. Januar 2010 um 21:23

Ja, Standheizung hat er und sie ist auch nahtlos angesprungen. Nach 20 Min. Vorheizen rein in die Kiste, vorgeglüht und dann lief er!

Also gut. 😊 Werde mich morgen mal an den Foto-Upload machen. Wo soll man hier Fotos einstellen?

Greetz

M.P.

Beitrag von „juma“ vom 18. Januar 2010 um 21:35

Servus,

[Zitat von Meister Proper](#)

[...]Wo soll man hier Fotos einstellen?

entweder du stellst sie hier bei diesem Thema mit ein oder du schiebst sie in dein Album.

Verfahrensweise für ersteres: [KLICK](#)

Beitrag von „ap11“ vom 18. Januar 2010 um 21:48

[Zitat von No8ody](#)

Genau das wäre echt mal spitze ein paar bilder zu sehen? Hast du Standheizung? Weil wäre nämlich meine Frage ob er gut angesprungen ist 😊

Gruß

Was hat die Standheizung mit dem Anspringen zu tun?

Alex.

Beitrag von „macko“ vom 18. Januar 2010 um 21:50

Mit Standheizung (Aufrüstung) wird der Motor vorgewärmt und springt leichter an. (sofern die Batterie fit ist).

Hast noch nicht ausprobiert? 😊

Beitrag von „No8ody“ vom 18. Januar 2010 um 23:28

Genau richtig! Wenn ich die Standheizung lange genug vorher anschalte hat der Motor bereits bevor ich IHN starte 90 Grad (sprich er ist warm)!!!!!! Deshalb spricht man davon das eine Standheizung schonung für den Motor ist!!!

Beitrag von „ap11“ vom 19. Januar 2010 um 06:54

Was ist denn lange genug? Meine läuft 40 min und da ist der Innenraum warm aber nicht der Motor. Auch die Bed.abnleitung spricht ausschließlich von Heizen oder Lüften des Innenraumes aber nicht vom Vorwärmen des Motors. Das macht sie nur, wenn sie bei laufendem Motor als Zuheizung fungiert.

Mach ich was was falsch ??

Alex.

Beitrag von „Meister Proper“ vom 19. Januar 2010 um 07:31

Ich gebe [ap11](#) recht. Es gibt verschiedene Arten von Standheizungen - die eine heizt nur den Innenraum, die andere Innenraum und Motor. Der Dicke in seiner aktuellen Ausführung hat eine, die es nur innen gemütlich macht, ohne den Motor anzuwärmen. Und genau deshalb habe ich sie auch eingeschaltet. 😊 Allerdings scheint mir eine solche Standheizung nur halb so gut wie eine, die beides kann. Aber dafür hat der Dicke ne Extra-Batterie für den "Ofen"! 🤖
So und hier mal Fotos: Eines zeigt das einzige "Problem", das es auf der Reise gab. Aber die Seilwinde am Renegade V8 eines netten Norwegers hat das schnell gelöst. Mein Dicker ist da gottlob ohne einen Kratzer wieder rausgekommen. 🤖 Aber was soll's: No risk - no Fun!

Beitrag von „juma“ vom 19. Januar 2010 um 07:35

Servus,

[Zitat von ap11](#)

Was ist denn lange genug? Meine läuft 40 min und da ist der Innenraum warm aber nicht der Motor.[...]

das kommt darauf an, welche Standheizung verbaut ist. Die werkseitig verbaute heizt nur den innenraum.

Das Aufrüstkit zum Zuheizer macht beides 🤖

Beitrag von „ak0303“ vom 19. Januar 2010 um 08:07

Hallo Meister Proper,

vielen Dank für die schönen Bilder 🤖! Was hat den dein Dicker bei der Kälte verbraucht?

Beitrag von „Meister Proper“ vom 19. Januar 2010 um 08:41

Zitat

Was hat den dein Dicker bei der Kälte verbraucht?

Na ja, meine Angaben hierzu sind wahrscheinlich nicht repräsentativ, da ich ein Zusatzsteuergerät von DTE-Systems habe. Neben der Leistungssteigerung auf knapp 280 PS und der Erhöhung des Drehmomentes auf knapp 640 NM bedeutet dies in der Praxis einen um ca. 1 bis 1,5l geringeren Verbrauch als üblich. Zudem ist auf den norwegischen Überlandstraßen die Geschwindigkeit auf 80 km/h begrenzt. Auf der Hinfahrt über eine Strecke von ca. 850 km belief sich der Durchschnitt auf 8,9 l / 100 km - auf der Rückfahrt, bei der es bis Oslo stetig etwas abwärts geht, auf 8,7 l laut Anzeige im Fzg. In echt sind's dann immer ca. 1 Liter mehr.

Auf kürzeren Strecken vor Ort laut Anzeige zwischen 10 und 12 Liter - stets bei unter -20°C!

Greetz

M.P.

Beitrag von „No8ody“ vom 19. Januar 2010 um 13:31

[Zitat von juma](#)

Servus,

Das Aufrüstkit zum Zuheizter macht beides 😊

Genau das meinte Ich und das nämlich im Winter echt super wenn man schon einen warem Motor hat, spart Glühkerzen, Kraftstoff und Zittern 😊

Vlg

Beitrag von „ap11“ vom 19. Januar 2010 um 14:22

Schon eigenartig ,dass die Notlösung zum Nachrüsten mehr Funktionen hat,als die Werkslösung.

Alex.

Beitrag von „macko“ vom 19. Januar 2010 um 14:57

[Meister](#) proper

Schöne Bilder. Wie ist denn Bild 3 passiert? Beim Einparken in den Graben abgerutscht? Hast probiert raus zu kommen (allein)?

[ap11](#)

Glück dem, der sich vor dem Kauf bei den TF´s schlau gemacht hat. Dann kann man gezielt einen ohne Standheizung kaufen...🤔

und dann auch die Motorvorwärmung mit in Anspruch nehmen. Theoretisch kannst du das auch in Anspruch nehmen, dafür muss dir

aber den Händler das 3 Wege Ventil (dass nämlich beim Standheizbetrieb den Motorteil des Kühlsystems abklemmt) deaktiviert werden...

Gibt nur leider keine Freigabe von VW dazu.

Beitrag von „ap11“ vom 19. Januar 2010 um 15:04

Guter Tip 🤔

ich fahre sowieso meistens Kurzstrecken.Wenn ich da jedesmal vorwärmen würde,brauchte ich Dutzende Batterien ! 😄 Warmmachen vor den größeren Fahrten reicht mir eigentlich.

Alex.

Beitrag von „macko“ vom 19. Januar 2010 um 15:08

Hab mir deswegen ein ctek xs7000 geholt, da ist die Batterie ruck zuck wieder voll.
Kann ich nur empfehlen.

Beitrag von „No8ody“ vom 22. Januar 2010 um 12:59

[Zitat von macko](#)

Hab mir deswegen ein ctek xs7000 geholt, da ist die Batterie ruck zuck wieder voll.
Kann ich nur empfehlen.

Das Teil habe ich auch seit einem Jahr. Ist echt ein Topp Teil, da man Batterien ja von Zeit zu Zeit eh mal Voll aufladen sollte benutze ich es auch alle Paar Monate immer mal wieder 😊

Gruß Kev